



## #KidsTakeOver! – Schulen

Ihr geht dorthin, wo Bildung geschieht und Meinungen gebildet werden – in die Schule. Unter dem Motto „Kinder & Jugendliche übernehmen die Schule“ gibt es vier konkrete Anregungen. Gemeinsam überlegt ihr, wie eure Themen am 20.11. sichtbar werden könnten.

### 1) Wunschplanet: Ab ins Weltall!

Ihr gestaltet euren persönlichen Wunschplaneten. Wie steht es dort um Umwelt, Klima oder Kinderrechte? Form und Gestaltung sind dabei keine Grenzen gesetzt. Und das Beste: Direkt aus dem Weltall wird Gerst persönlich die Wunschplaneten von vier Schülern vorstellen. Einsendeschluss für alle Beiträge ist der 30. September.

### 2) Rollentausch: Her mit dem Chefsessel!

Ihr gestaltet einen Themen-Workshop an eurer eigenen Schule: Ihr habt das Recht auf [Information, Beteiligung und Mitbestimmung](#). Ihr bringt die Themen, die euch wichtig sind, auf den Tisch. Am Tag der Kinderrechte übernehmt ihr selbst den Unterricht, und zwar so, wie es euch am besten gefällt. Ihr bestimmt die Inhalte und den Ablauf.

### 3) Kinderrechte-Rallye: Wir erobern die Schule!

Ihr gestaltet ein #KidsTakeOver für jüngere Kinder und Jugendliche: Kinder und Jugendliche haben das Recht auf [Gesundheit und Spiel](#). Und Bewegung tut gut – auch in der Schule. Mit einer Rallye durch das gesamte Schulgebäude übernehmen Schüler zum Beispiel das Büro des Schulleiters, die Turnhalle oder das Lehrerzimmer und werden so spielerisch an die Kinderrechte herangeführt.

### 4) Think global, act local – Ein #KidsTakeOver von euch für Kinder und Jugendliche weltweit

Die Kinderrechte gelten für [alle Kinder und Jugendlichen – in Deutschland und weltweit!](#) Ihr setzt euch aktiv dafür ein, dass Kinder und Jugendliche in anderen Ländern zur Schule gehen und gesund aufwachsen können: Ihr startet eine Pfandflaschen-Sammelaktion, löst die Pfand-Bons ein und unterstützt mit dem Geld Kinder in Not.

## Next Steps

Wir haben eine [ausführliche Checkliste](#) für euch erstellt, um einen Termin für euer #KidsTakeOver in der Schule baldmöglichst zu vereinbaren:

1. Überlegt euch im Team, welche der vier Varianten ihr gerne machen würdet.
2. Besprecht gemeinsam, wer so bald wie möglich den Termin in der Schule anfragt.
3. Wo möchtet ihr das #KidsTakeOver machen? In eurer Schule – dann fragt direkt bei eurer/m Direktor/in an. Oder in einer anderen Schule? Fragt bei eurer AG nach, ob sie einen Kontakt

zur Schule haben. Falls nicht, googelt die Schule und findet so eine Telefonnummer oder eine Mailadresse raus, an die ihr euch wenden könnt.

4. Ruft in der Schule an oder schreibt eine Mail:
  - a. Beschreibt **kurz** die Aktion #KidsTakeOver und erklärt, dass UNICEF gerne eine eigene „Übernahme“ mit Jugendlichen rund um den 20.11. initiieren möchte, um die Kinderrechte weiter publik zu machen. **Bezieht euch dabei auf das Anschreiben, dass die Schule von UNICEF erhalten hat**: UNICEF hat alle Schulen in Deutschland per Brief angeschrieben und dazu aufgerufen, rund um den 20. November ein #KidsTakeOver durchzuführen.
  - b. Schlagt auch bereits gerne oben genannte Ideen für mögliche Arten des #KidsTakeOvers vor.
  - c. Macht einen Termin für euer #KidsTakeOver fest und bietet an, für weitere Rückfragen zur Verfügung zu stehen.
5. Bitte gebt uns eine Rückmeldung an [youth@unicef.de](mailto:youth@unicef.de), welche Schule ihr angesprochen haben und ob es ein #KidsTakeOver geben wird.
6. Das wird super! 😊

**Vielen Dank, dass ihr ein #KidsTakeOver in einer Schule durchführt und uns damit dabei unterstützt, dass noch mehr Kinder und Jugendliche von ihren Rechten erfahren!**  
**Wir freuen uns auf eure Aktion!**